

VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 10 - Oktober 2000

Christoph Pernter als Pfarrer herzlichst begrüßt

Christoph Pernter, Ordenspriester des Stiftes Wilten, kam 1995 als Kooperator nach Völs und war hier vor allem für die Jugendarbeit verantwortlich. Ab 1. September wurde er mit der Leitung der Pfarre Völs betraut, und die Bevölkerung konnte ihn am Sonntag den 3. 9. ganz herzlich in seinem neuen Amt begrüßen.

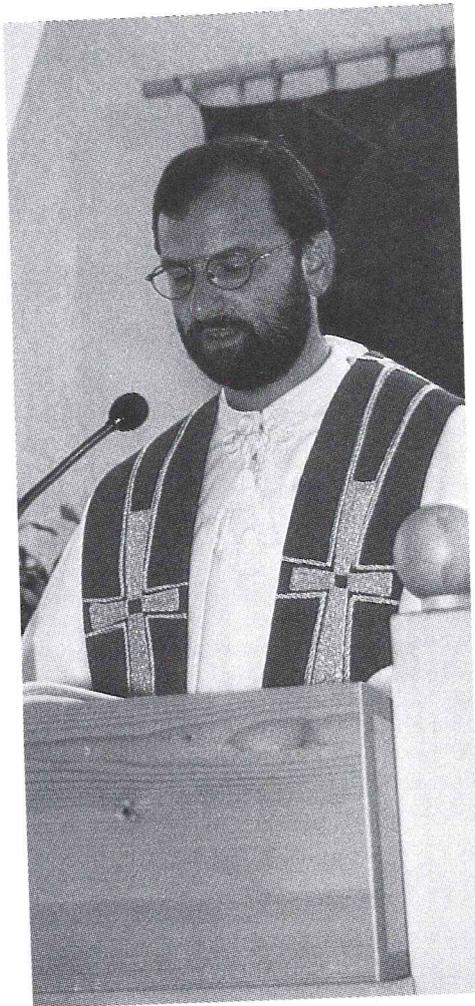
Karl Pertl, Obmann des Pfarrgemeinderates, zeigte in seiner Begrüßung die Wesenszüge von Christoph auf, die ihm halfen, seine Arbeiten hier in Völs so erfolgreich anzugehen.

Kooperator Christoph bewältigte diese Aufgaben mit Eigenschaften, die heute nur mehr wenige besitzen. Christoph hat Zeit für den Nächsten, er kann zuhören, er findet Worte des Trostes, er kann begeistern, er kann feiern, und was ganz wichtig ist, er fühlt sich daheim in Völs.

Die hohe Frequenz der Jugendräume im Pfarrheim, ist vor allem seinen Bemühungen zu danken. Die Anzahl der Ministranten stieg sprunghaft an, und ihre Disziplin und Ruhe bei den Heiligen Messen fällt vor allem auswärtigen Besuchern auf.

Aber auch für die älteren Völser Mitbürger fühlte sich Christoph verantwortlich. Der Seniorensontag mit anschließendem Pfarrfest vor zwei Jahren und die Vorweihnachtsfeier letzten Jahres mit Völsern, die kaum mehr aus dem Haus kamen, trugen die Handschrift unseres Christophs. Es bildete sich unter seiner Leitung ein Arbeitskreis, der sich um Hilfe für bedürftige Ältere kümmert.

Pertl meinte: „Lieber Christoph, mit großer Freude begrüße ich dich im Namen der Pfarrgemeinde als den neuen Pfarrer von Völs und gratuliere dir zu diesem verantwortungsvollen Amt. Dass du dieser neuen Tätigkeit physisch und psychisch gewachsen bist, zeigen die letzten vier



Monate, in denen du überdurchschnittlich gefordert warst. Wenn auch deine Arbeit als Pfarrer und ohne Kooperator schwieriger wird als die in den letzten 5 Jahren, eine deiner positiven Charaktereigenschaften könnte dir dabei helfen: Du hast die Gnade jemanden um etwas zu bitten, wenn du Hilfe brauchst. Mache, so oft es notwendig ist, davon Gebrauch.“

Eine Rose und das Buch von Anselm

Grün „50 Engel für die Seele“ überreichte dann Elisabeth Müller vom Pfarrgemeinderat und erklärte dazu: „Die Rose soll ein Zeichen sein für unsere Liebe und für unsere Bereitschaft, so für dich da zu sein, wie du für uns da bist. Und Gottes Engel sollen dich bei deiner Aufgabe begleiten, denn für dich als Pfarrer von Völs wird es gut sein, sie an deiner Seite zu haben.“

Nach dem Gottesdienst wurde Pfarrer Christoph am Kirchplatz von Schützen, Musik, Feuerwehr, Kaiserjägern und der Bevölkerung ein herzlicher ortsüblicher Empfang geboten.

Mitteilung des Gemeindeamtes	Seite 2
Eltern-Kind-Zentrum	Seite 4
Bürgermeisterbrief	Seite 5
Tag der offenen Tür im Museum Thurnfels	Seite 6
Völser Seniorentage	Seite 7
Kirchliche Mitteilungen	Seite 8
Das Haus der Senioren	Seite 10
Jugendzentrum Blaike	Seite 11
Vereinsnachrichten	Seite 13
Erwachsenenschule Völs	Seite 17

Mitteilung des Gemeindeamtes

Strauchschnittsammlung

Im Oktober 2000 findet wieder eine Baum- und Strauchschnittsammlung an folgendem Termin statt:

Freitag, den 6. Oktober 2000.

Sie werden ersucht, den Strauchschnitt in gebündelter Form am Abend des Vortages (05.10.2000) an den Straßenrand zu legen.

Abseits der Straße liegendes oder ungeordnet hingeworfenes Strauchgut wird nicht mitgenommen! Bitte nach 6.00 Uhr früh kein Schnittgut mehr bereitlegen.

Das Strauchschnittmaterial wird in der Völser Kompostieranlage gemeinsam mit dem Biomüll zu Kompost verarbeitet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur Baum-, Strauch- und Heckschnitt entsorgt und mitgenommen wird. Bitte stellen Sie keinen anderen Abfall bereit, da dieser nicht abgeholt wird.

Die nächste Baum- und Strauchschnittsammlung findet am Freitag, den 10. November 2000 statt.

Sammlung von Tetra Paks mit dem ÖKO BAG

Vor einiger Zeit wurde die Sammlung von Tetra Paks mit dem ÖKO BAG stark propagiert. Die Haushalte konnten ihre Tetra Paks gereinigt und gefaltet in dem ÖKO BAG vor die Haustür stellen. Diese wurden nach einem bestimmten Rhythmus abgeholt und gegen neue ÖKO BAG'S ausgetauscht. Leider kann seit geraumer Zeit festgestellt werden, dass diese Abholung nur sehr unregelmäßig erfolgen. Die Folge sind, ordnungsgemäß befüllte Öko Bag's, die oft lange vor den jeweiligen Hauseingängen gelagert werden müssen, und dann vielleicht irgendwann abgeholt werden.

Um Ihnen die genannten Unannehmlichkeiten zu ersparen, können die **Tetra Paks, die zu den Kunst- und Verbundstoffen gehören, über die Gelbe Tonne entsorgt werden.**



Johann P. Tschol
Malerei Anstrich
Prinz - Eugen - Straße 5
6176 Völs
Tel./Fax: (0512) 30 25 41

Öffnungszeiten des Bauhofs:

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr und Freitag
14.00 - 17.00 Uhr, Tel.: 30 31 11-30

Sprechstunde der Abfallberaterin

Montag bis Freitag 7.30 - 10.00 Uhr,
Dienstag u. Donnerstag 14.00 - 15.30 Uhr,
Tel.: 30 31 11-28

120 L Biotonneneinstecksäcke
bei der Raika einzahlen (ATS 9,50/Stk)
und mit Zahlschein beim Bauhof abholen

240 L Biotonneneinstecksäcke
direkt bei Fa. Haberl (ATS 14,65/Stk)
Otto-Kubik-Weg 7, Tel: 30 21 75

Zusätzliche Müllsäcke:

bei der Abfallberaterin im Gemeindeamt

Eislaufplatz ab 12.11.2000 wieder geöffnet

Der Kunsteislaufplatz ist ab Sonntag, 12.11.2000 wieder täglich geöffnet. Die Eislaufsaison dauert bis einschließlich Sonntag, 18. Februar 2001. Saisonkarten sind ab sofort in der Filiale Aflingerstraße der Raiffeisenkasse erhältlich.

Tarife

Kinder bis zum einschließlich 6. Lebensjahr zahlen keinen Eintritt. Vom 7. bis einschließlich 14. Lebensjahr kostet die Tageskarte 15 Schilling, die Saisonkarte 150 Schilling. Jugendliche vom 15. bis zum einschließlich 18. Lebensjahr bezahlen für die Tageskarte 20 Schilling, für die Saisonkarte 200 Schilling. Erwachsene, ab 19, bezahlen 30 bzw. 300 Schilling.

Völser Bauernmarkt

Der Sommer geht wieder zu Ende und deshalb ist es auch Zeit für den letzten Bauernmarkt dieses Jahres. Am 9. Oktober wollen wir euch neben unserem sonstigen Sortiment, wie Speck, Brot, Käse, Butter, alle Arten von Knödel (Spinat, Käse, Leber und Speck), Marmelade, Gemüse und Kartoffeln auch noch Kiachl und Krapfen anbieten.

Wir werden heuer auch bei der Wirtschaftsschau in Kematen von 13.-15. Oktober präsent sein.

Die Marktstandler

60 L Biomüllsäcke (ATS 25,00/Stk),
110 L Biomüllsäcke (ATS 33,00/Stk),
60 L Restmüllsäcke (ATS 36,00/Stk)

Biomüllvorsammelbehälter

bei der Abfallberaterin im Gemeindeamt

8 L Biomüll (ATS 50,00/Stk), 10 L Einstecksäcke (ATS 2,10/Stk)

ÖLI's

Kostenlos im Gemeindeamt oder am Bauhof erhältlich.

Änderungen:

bezüglich des Abholrhythmus, der Restmülltonnen oder des Biomülls können immer **nur bis spätestens 10 Tage vor Quartalsbeginn (01. Jänner, April, Juli, Oktober) persönlich im Gemeindeamt** vorgenommen werden.

Mitteilung des Standesamtes

Geburten:

Martin Schatz, geb. 15.08.2000
Chiara Janine Fritz, geb. am 19.08.2000
Daniela Graber, geb. am 19.08.2000
David Mitterer, geb. am 09.09.2000

Eheschließungen:

Milce Belcic und Angelina Radosavljevic
Mag. Martin Pattiss und Mag. Doris Ganahl

Todesfälle

Martha Forberger, gestorben am 21.
August 2000 im 78. Lebensjahr



Karl Rangger

EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE
IHR Schmuck- und Uhren-Spezialist

6176 Völs, Bahnhofstr. 32a
Tel. + Fax 0512/30 47 32

P.R.PITTL

FACHGESCHÄFT FÜR ROLLÄDEN + MARKISEN
+ JALOUSIEN + FENSTERBÄNKE
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung im neuen Büro
+ Ausstellungsraum ANGERWEG 25 - TEL. 30 33 68



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Gesundheitstag für Senioren:

Anlässlich der am 11. und 12. Oktober stattfindenden „Völsler Seniorentage“ organisiert der Gesundheits- und Sozialsprengel Völs, mit Unterstützung durch den Arbeitskreis für Vorsorgemedizin in Tirol, **am 11. Oktober in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr, im Haus der Senioren, Bahnhofstraße 19, einen Gesundheitstag für Senioren.**

Um 14.00 Uhr sprechen **OA Dr. Christoph Ebenbichler**, Univ. Klinik für Innere Medizin, Innsbruck, **Dr. Claus Hagn**, Facharzt für Innere Medizin, Völs und **Petra Wohlfahrtstätter**, ernährungsmedizinische Beraterin, avomed, zum Thema:

„DIABETES MELLITUS“

Früherkennung - Vorsorge - Folgekrankheiten - Verhaltensregeln.

Anschließend an den Vortrag besteht die Möglichkeit zu Anfragen und Diskussion.

Diabetes Mellitus - Früherkennung

Der Diabetes mellitus (die „Zuckerkrankheit“) stellt mit mehr als 100 Mio. betroffenen Menschen die häufigste Stoffwechselerkrankung der Weltbevölkerung dar.

In Österreich leben mindestens 250.000 Patienten mit erkanntem Diabetes mellitus, davon etwa 10% mit sogenanntem 'jugendlichen Diabetes' und 90% mit sogenanntem 'Altersdiabetes'. Aus einer Reihe von Untersuchungen weiß man, dass es etwa genau so viele unerkannte wie bereits erkannte Diabetiker gibt. Damit dürfte sich die Zahl der in Österreich lebenden Diabetiker auf etwa 500.000 belaufen.

Vor der Einführung der oralen Antidiabetika und des Insulins sind über die Hälfte der Diabetiker noch im Jahr der Erkennung ihrer Zuckerkrankheit gestorben. Heute sind die Folgen des Diabetes wegen seiner

Spätkomplikationen um 10 - 30 Jahre aufgeschoben; das bedeutet, dass ein im Kindesalter erkrankter Diabetiker die oft verheerenden Spätkomplikationen im mittleren Erwachsenenalter, dem Lebensabschnitt höchster familiärer und beruflicher Verantwortung, erfahren muss.

Die chronisch erhöhten Zuckerwerte des Diabetikers sind Hauptursache für die Spätfolgen wie diabetische Augenerkrankung, Nierenerkrankung und Nervenerkrankung. Diabetes mellitus stellt außerdem einen der wichtigsten Risikofaktoren für einen Herzinfarkt dar. Als Todesursache nimmt der Diabetes mellitus in den westeuropäischen Ländern die vierte Stelle, als Ursache für Erblindung bei Erwachsenen die erste Stelle und als Ursachen für bleibendes Nierenversagen ebenso eine führende Stelle ein. Die Früherkennung der Zuckererkrankung und die Diabetesschulung sind die Hauptziele des Gesundheitstages im SGS Völs.

Ebenfalls ab 14.00 Uhr werden auf der „Gesundheitsstraße“ überprüft:

Blutdruck, Cholesterin, Blutzucker, HbA1c (Langzeitzuckermessung)

Angeboten werden außerdem:

Hörtest durch die Fa. Audion Hörgeräte

Sehtest durch die Fa. Guldenbrein (unbedingt Brille mitnehmen)

Lungenfunktionstest unter der ärztlichen Leitung von Primarius **Dr. Herbert Jamnig**, Krankenhaus Natters.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, 3. Oktober und Dienstag, 17. Oktober 2000, in den Räumen des Sozialsprengels, Moosau 7, statt. Tel. Anmeldung unter der Rufnummer 30 47 76/1 DW erforderlich.

Zum Nachdenken

Der Physiker Einstein meinte, wir sollten unser Leben nicht nach Jahren, sondern nach Minuten zählen.
- Täglich 24 Stunden wären 1440 Minuten -
Täglich ein paar Minuten zum Stillwerden, zur Besinnung, zum Sprechen mit Gott - wäre das zuviel?

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

7./8. Oktober

Dr. Erich Lux

Ordination:

Peter-Siegmair-Straße 6, Tel. 303535,

Wohnung Tel. 303530

14./15. Oktober

Dr. Norbert Benesch

Kirchgasse 6, Tel. 303376

Notordination von 10 bis 11 Uhr,

Wohnung Tel. 304446

21./22. Oktober

Dr. Jörg Neuwirth

Mutters, Natterer Straße 2a

Ordination Tel. 548509

Wohnung Tel. 548514

26. Oktober

Dr. Erich Lux

28./29. Oktober

Dr. Gertrud Speckbacher: Natters,

Innsbrucker Straße 4, Tel. 546511,

Notordination von 9 bis 10 Uhr

und von 17 bis 18 Uhr,

Telefon: 0512/54 65 11

Telefon: 0663/915 43 21

1. November

Dr. Norbert Benesch

Nacht-, Samstags- und Sonntags-

dienst der St. Blasius-Apotheke Völs

Samstag, 7. Oktober, Montag, 16.

Oktober, Mittwoch, 25. Oktober

Cyta-Apotheke

Dienstag, 3. Oktober, Donnerstag,

12. Oktober, Samstag, 21. Oktober,

Montag, 30. Oktober

Wohin am Nationalfeiertag?

Natürlich ins Museum Thurnfels zum Tag der offenen Tür von 9.00 bis 17.00 Uhr!

Eltern-Kind-Zentrum Völs eröffnet!



Der Vorstand des EKIZ mit Bgm. Dr. Sepp Vantsch, Pfarrer Christoph Pernter, Pfarrer Bernhard Groß und Landesrätin Dr. Elisabeth Zanon zur Nedden.

Liebe Völsler Eltern!

Am 16. September konnten wir in Anwesenheit der zuständigen Landesrätin Dr. Elisabeth Zanon zur Nedden unser EKIZ eröffnen. Nach der von Strumpfpuppen erzählten Entstehungsgeschichte und Grußworten der Landesrätin und unseres Bürgermeisters Dr. Josef Vantsch nahmen Pfarrer Christoph Pernter und Pfarrer Bernhard Groß die Segnung vor. Pfarrer Pernter überreichte der Obfrau ein Kruzifix aus El Salvador. Dann ging es für die kleinen Gäste ans Spielsachen-Ausprobieren und für die größeren ans Kuchenbuffet. Kasperl war natürlich auch zu Besuch und löste das Rätsel „Wer hat das Geschenk verschluckt?“ Bei der Möglichkeit zum Schminken, Weben, Basteln, Malen oder Spielen war für jeden was dabei. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen HelferInnen und Sponsoren, die zum Gelingen dieses stimmungsvollen Festes beigetragen haben!

Bedanken möchten wir uns auch bei den Eltern, die uns Spielsachen geschenkt haben.

Nachtrag zu unserem Herbstprogramm:

Der Kurs Nr. 11 „Naturbewußt durch den Herbst und Winter“ findet jeweils am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr statt.

Kurs Nr. 12 - Eltern-Kind-Turnen „Toben und Träumen“ ist jeweils am Dienstag von 9.30 bis 10.25 Uhr im Turnsaal in der Hauptschule.

Die Spielgruppe „Sonnenschein“ wird dadurch von Dienstag auf Mittwoch verschoben, da beide Kurse dieselbe Altersgruppe betreffen.

Auch unsere „Theaterwerkstatt“ - Kurs Nr. 13 - ist komplett. Unter Leitung von Renate Rudig wird der Kurs jeweils am Freitag von 15 bis 17 Uhr abgehalten; Beginn ist der 6. Oktober. Beitrag: 600,- S für Mitglieder, 900,- S für Nichtmitglieder. Es werden Geschichten und Märchen spielerisch erlebt und dargestellt.

Die Kurse beginnen - wie angekündigt - in der ersten Oktoberwoche.

Leihomas und -opas weiterhin gesucht!

Die Nachfrage ist ziemlich groß. Hier noch einmal unserer Telefonnummer: 0699/11 0699 56.

Wir freuen uns auf den Besuch vieler Eltern und Kinder in unseren neuen Räumlichkeiten. Schauen Sie doch einmal herein bei uns - einfach so beim offenen Treffpunkt oder regelmäßig bei einer der Spielgruppen!

Mit lieben Grüßen, bis bald
das EKIZ-Team



**JOSEF POSCH
MALERMEISTER**

MALEREI - ANSTRICH - TAPEZIERUNG -
EIGENE GERÜSTUNG
TELEFON 0512 - 303212
6176 VÖLS b. IBK., ANGERWEG 16

FUNK - TAXI - VÖLS

Fa. Gebhart

Tel. 30 35 00



Café -
Pizzeria
Restaurant



Völsensee

Telefon 30 26 50

Öffnungszeiten:
Mo, Mi bis Fr
von 15 bis 24 Uhr
Sa von 10 bis 24 Uhr
Sonn- und Feiertag
von 10 bis 24 Uhr
Dienstag: Ruhetag

Elektroniksrott - Alte Elektronik mit neuer Zukunft!

Ein ganz normaler Morgen: Der digitale Wecker gibt sein piepsen zum Besten, die elektronische Zahnbürste wartet auf die Benutzung, Föhn und Rasierapparat tun das Übrige. Auch die Arbeit ohne elektrische und elektronische Geräte ist unvorstellbar. Dieser Morgen ist schnell nicht mehr normal. Verweigert einer dieser Helfer seinen Dienst, landet er meist im Müll und schließlich in einer Deponie.

Altelektrogeräte enthalten aber Bestandteile, die erstens zu schade für eine Deponie sind (können einem Recyclingsprozess zugeführt werden) und zweitens giftige Schadstoffe enthalten, die bei der Deponierung ins Sickerwasser geraten können.

In Österreich fallen jährlich 80.000 Tonnen Elektroniksrott an. Dieser Schrott hat einen hohen Wertstoffanteil. **Das heißt, dass bis zu 80% der Materialien, die im Elektroniksrott enthalten sind, bei einer Aufarbeitung nach dem neuesten Stand der Technik wiederverwertet werden können.** (z. B. Buntmetalle wie Kupfer)

Völs sammelt !

Die Marktgemeinde Völs hat sich der kommunalen Sammlung der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH angeschlossen. Dadurch ist eine erstklassige Verwertung der Altelektrogeräte gewährleistet.

Was ist Elektroniksrott ?

Alle Geräte die mit Batterien betrieben werden oder einen Stecker haben.

Wie funktioniert die Elektroschrottsammlung?

Zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes (Dienstag: 16.00- 19.00 Uhr und Freitag: 14.00-17.00 Uhr) kann der Elektroschrott gegen Entgelt abgegeben werden:

Elektrokleingeräte: kostenlos
(z. B. elektr. Zahnbürste)

Elektrogroßgeräte: 100,- ATS/Stk.
(z. B. Staubsauger, Stereoanlage)

Ölradiatoren 100,- ATS/Stk.

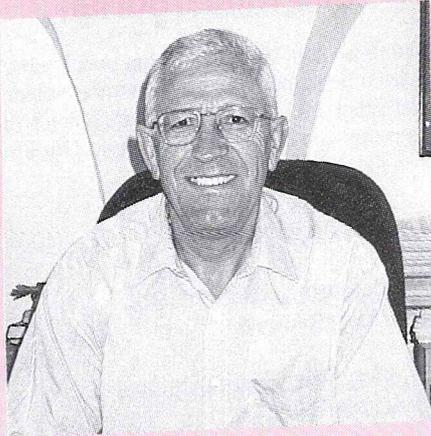
Bildschirme bis 50 cm Durchmesser 100,- ATS/Stk.

Bildschirme ab 50 cm Durchmesser 150,- ATS/Stk.

Kühlschränke 330,- ATS/Stk. (ohne UFH Plakette)

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Bediensteten am Recyclinghof oder die Abfallberaterin (0512- 30 31 11- 28) gerne zur Verfügung.

BÜRGERMEISTERBRIEF



Die Herbstarbeit hat wieder begonnen

Nach den großen Ferien haben in der zweiten Septemberwoche die Schulen wieder begonnen und die Kindergärten den Betrieb wieder aufgenommen. Auch für die Berufstätigen hat der Arbeitsalltag wieder voll eingesetzt und beginnt in den Betrieben wie in den öffentlichen Bereichen die Herbstarbeit.

Auch die Gemeindepolitik hat nach der Gemeinderatssitzung vom 3. August eine kurze Verschnaufpause eingelegt, die Arbeit in der Gemeindeverwaltung ist jedoch unvermindert weitergegangen. Der Herbst gehört bedingt durch die Erstellung des Haushaltsplanes für das kommende Haushaltsjahr zur arbeitsintensivsten Zeit des gemeindlichen Arbeitsjahres. Die Haushaltsplanerstellung für das Haushaltsjahr 2001 wird in Anbetracht der zu erwartenden Mindereinnahmen, des auf allen staatlichen Ebenen geforderten Sparkurses und nicht zuletzt auf Grund unvermindert steigender Belastungen den vollen Einsatz aller mit der Haushaltserstellung befassten Gemeinderäte verlangen.

Zum Fronleichnamswochenende durften wir mit hoher Beteiligung der Bevölkerung die Markterhebung feiern. Die Organisation dieses gelungenen Festes hat den Verantwortlichen monatelang vollen Einsatz abverlangt. Die Innenrestaurierung der alten Pfarrkirche konnte noch im April abgeschlossen werden und steht sie seither wieder als Aufbahngkirche zur Verfügung. Die Restaurierung der Kirchenorgel, die von der Gemeinde mitfinanziert wird, läuft auftragsgemäß. Das „Archeologische Museum Thurnfels“ im Tiefparterre und Kellergeschoss des Gemeindeamtes konnte am 26. Mai offiziell eröffnet und für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Durch den Austausch der Bus-Wartehäuschen und die Schaffung neuer Werbeflächen konnte vor allem das Straßenbild verbessert werden. Die Sanierung der Fenster in der Hauptschule konnte fortgesetzt werden. Im kommenden

Jahr sollen die Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Turnsäle und des Kindergarten-West zum Abschluss gebracht werden. Während die Erschließungsmaßnahmen im Gewerbegebiet-Nord (Ausbau der Straße bis zur Unterführung; Erweiterung der Straßenbeleuchtung sowie des Kanal- und Wasserleitungsnetzes) bedingt durch die laufende Bautätigkeit bereits im Frühjahr durchgeführt wurden, musste die zweite Baustufe im Projekt „Verkehrsberuhigung Innsbruckerstraße“ auf Grund der unbestimmten Einnahmensituation zunächst zurückgestellt werden. In der Zwischenzeit wurde mit den straßenbaulichen Maßnahmen begonnen und kann unter Verzicht auf die Durchführung wasserbaulicher Vorhaben in der Bahnhofstraße, das Projekt heuer zum Abschluss gebracht werden. Die Kanalbaumaßnahmen im Rotental konnten noch vor den Markterhebungsfeierlichkeiten abgeschlossen werden. Im Bereich des Bauhofes sind sie derzeit voll im Gange und sollen sie noch vor Wintereinbruch fertig sein. Auf Grund eines Markterhebungsgeschenkes des Landes Tirol in der Höhe von S 700.000.- ist es möglich geworden, das Kriegerdenkmal samt Vorplatz zu sanieren. Der Gesamtaufwand wird sich auf etwas über einer Million Schilling belaufen.

Der Haushalt 2001 wird durch

- den Entfall der Einnahmen aus der Getränkesteuer, bereits heuer muss mit Einnahmenverlusten von mindestens 50 der budgetierten Einnahmen gerechnet werden und bleibt die Frage einer möglichen Rückzahlung offen,
- die Finanzausgleichsverhandlungen (Abflachung des abgestuften Bevölkerungsschlüssels),
- die Volkszählung 2001 und
- die geforderten Sparmaßnahmen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene gekennzeichnet sein. Der Rahmen der Ermessensausgaben wird für die nächsten Jahre wesentlich schmaler werden und wird auch die Gemeinde Völs den Sparstift ansetzen müssen.

An notwendigen Projekten für das Haushaltsjahr 2001 seien lediglich der Ausbau des Politechnikums in Kematen, der Bau des Sonderpädagogischen Zentrums in Zirl, die Fortsetzung der Fenstersanierung in der Hauptschule (Bereich der Turnsäle und des Kindergarten-West), die Erweiterung des Wasserleitungsnetzes in der Bahnhofstraße, der weitere Ausbau des Kanalnetzes und wenn es die Mittel zulassen die Erweiterung des Friedhofes (Schaffung von Urnengräbern) genannt.

Trotz der zunehmenden Enge bei den Ermessensausgaben hoffe ich, dass die notwendigen Investitionen und die leider ständig steigenden laufenden Ausgaben ohne zusätzliche Fremdmittelaufnahme aus dem ordentlichen Haushalt eine Bedeckung finden können. Jegliche Neuverschuldung soll vermieden werden, ja muss das Bemühen darin liegen, die bestehende Verschuldung zu senken. Bei etwas gutem Willen müsste dieses Vorhaben gelingen, ist es ganz einfach notwendig, dass man sich bei den Investitionen auf das unbedingt Notwendige beschränkt. Völs hat eine Infrastruktur die es zulässt, im Bereich der Investitionen auch einmal etwas leiser zu treten. Besondere Vorsicht ist auch bei den laufenden Ausgaben geboten.

Wie die Ausführungen zeigen, wartet auf die mit der Erstellung des Haushaltsplanes befassten Gemeindemandatare ein gutes Stück an Herbstarbeit, soll das Bestreben aller Verantwortlichen in der Gemeinde sein, wenngleich einen sparsamen, so doch einen guten Haushalt zu erstellen.

So hoffe ich für Sie und für die Verantwortlichen in der Gemeinde, dass nach einem erholsamen Sommer, die Arbeit wieder Freude macht und letztlich auch gelingt, was Sie und wir uns vorgenommen haben.

Ihr Bürgermeister

Dr. Sepp Vantsch

Berichtigung zum Bürgermeisterbrief in der September-Ausgabe

Im Artikel „Aus für das ÖAMTC-Christophorus-Flugrettungszentrum“ hat sich im 1. Satz des Abs. 3 ein Fehler eingeschlichen. Richtig lautet der Satz:

„Auf Grund der Ergebnisse der Prüfung der wasserbautechnischen Machbarkeit, nicht zuletzt aber auch wegen des in der Bevölkerung in der Zwischenzeit entstandenen Widerstandes gegen das Vorhaben, habe ich Herrn Direktor Dipl. Vw. Walter Ploner vom ÖAMTC Tirol mit Schreiben vom 20.7.2000 mitgeteilt, dass es mir sinnvoll erschiene, die Errichtung des ÖAMTC-Christophorus-Flugrettungszentrums am Standort Völs **nicht** weiter zu betreiben.“

Versehentlich wurde im Beitrag der Septemberausgabe das Wort „**nicht**“ vergessen, wodurch die Aussage genau den gegenteiligen Sinn erlangte.

Spatenstich Wohnanlage „Rotental“

Am 7. September 2000 fand in Anwesenheit von Vertretern der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Frieden“ und Bgm. Dr. Sepp Vantsch, auf dem Areal des ehem. „Alpenländischen Kunststoffwerkes“ der feierliche Spatenstich für die Errichtung einer Wohnanlage mit insgesamt 39 Mietwohnungen mit Kaufanwartschaft statt. In drei Baukörpern stehen Wohnungen zwischen 50 und 100 m² zur Auswahl. Beim Modell des Mietkaufes benötigt der Mieter einen Eigenmittelanteil zwischen 100.000,- und 170.000,- Schilling und bezieht Förderungsmittel aus der Wohnbauförderung. Der gesamte Wohnpark zeichnet sich durch seine gute Wohnlage und durch qualitativ hochwertige Bauweise aus. Die Wohnungen werden zum größten Teil durch die Marktgemeinde Völs vergeben. 5 Wohnungen vergibt die Baugenossenschaft Frieden.



Tag der offenen Tür

im
Museum Thurnfels
(im Gemeindehaus)

am Nationalfeiertag, 26.10.2000
von 9.00 bis 17.00 Uhr



Ein sehenswertes Stück
„Völscher Ortsgeschichte“ erwartet Sie.
Schauen auch Sie vorbei! Eintritt frei!

Das Museum ist übrigens ganzjährig
geöffnet:

Dienstag und Donnerstag von
14.00 bis 17.00 Uhr,
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Start an Völscher Schulen und Kindergärten

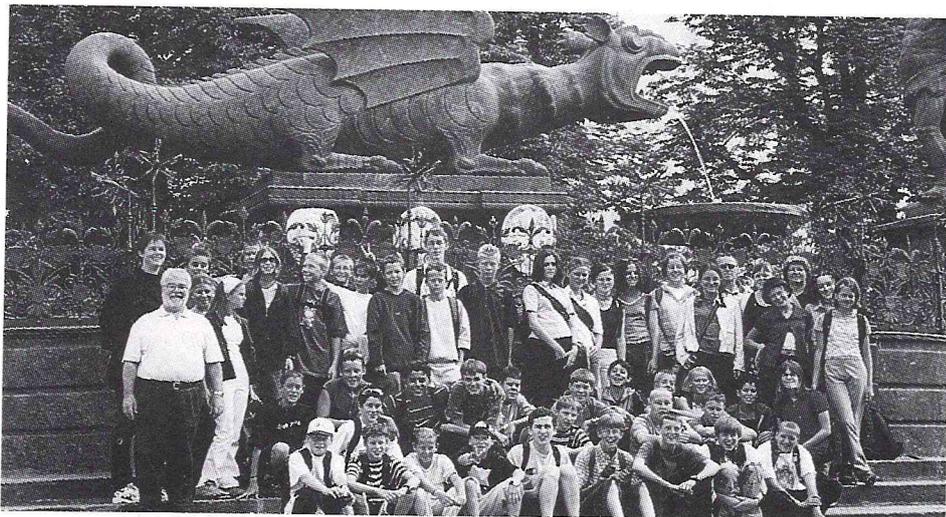
Auch an den Völscher Schulen und Kindergärten begann mit Mitte September wieder der Ernst des Lebens. Folgende Zahlen wurden uns von den Leiterinnen und Direktoren gemeldet:

<u>Kindergarten Völs West</u>	
Neuanmeldungen	22 + 40
	62
<u>Kindergarten Bahnhofstraße</u>	
Neuanmeldungen	19 + 27
	46
<u>Kindergarten Feuerwehrhaus</u>	
Neuanmeldungen	17 + 8
	25
<u>Volksschule</u>	274
<u>Hauptschule</u>	173

ST. BLASIIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR. 32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Projektwoche Kärnten an der HSV



Die dritten Klassen unternahmen dieses Jahr etwas ganz Spezielles. In der vorletzten Schulwoche fuhren wir nach Kirchenthener in der Nähe von Klagenfurt. Schon bei der Anreise am Montag gab es einen Höhepunkt: die Großglockner Hochalpenstraße mit dem höchsten Berg Österreichs wartete auf uns. Trotz der wunderbaren Aussicht wurde einigen Schülern schlecht. Am Nachmittag erreichten wir unseren Zielort. Bereits am nächsten Tag wartete das Wörtherseeschiff auf uns. Durch die gute Planung unserer Lehrer wurde uns nie langweilig und die Zeit verging wie im Fluge. Eine Attraktion folgte

der anderen: Greifvogelschau, Minimundus, Obir Tropfsteinhöhlen u.s.w.. Am Freitag hieß es bereits Koffer packen. Mit unserem komfortablen Reisebus mit Busfahrer Georg, der uns immer mit der richtigen Musik versorgte, düstern wir in Richtung Heimat. Geschafft und müde kamen wir nach einer eindrucksvollen Woche wieder in Völs an. Wir wollen uns an dieser Stelle bei unseren Lehrerinnen, Fr. Renate Schmolzmüller, Hr. Gerhard Grünauer, Fr. Tanja Zingerle so wie Hr. Rudolf Lamprecht bedanken.

Matthias Ruetz, Matthias Baldauf

Redaktionsschluss für die
Ausgabe November 2000
Mo., 16. Oktober 2000

Kleber Schilder Plakate
Transparente

Leitner
G.m.b.H. Sieb-Druck

A-6176 Völs/Tirol · Bahnhofstraße 38b
Tel. 0 512-30 28 38-0
<http://www.leitner-screen.com>



Völsener Seniorentage



Am Mittwoch, dem 11. und Donnerstag, dem 12. Oktober 2000.
Alle Völsener Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Programm

avomed
ARBEITSKREIS FÜR
VORSORGMEDIZIN
IN TIROL

Mittwoch, 11. Oktober 2000

14.00 bis 17.00 Uhr Gesundheitstag im Haus der Senioren

Um 14.00 Uhr informieren OA **Dr. Christoph Ebenbichler**, Univ. Klinik f. Innere Medizin, Innsbruck, **Dr. Claus Hagn**, Völs und **Petra Wohlfahrtstätter**, avomed, mit anschließender Diskussion zum Thema

„DIABETES MELLITUS“.

Ebenfalls ab 14.00 Uhr „Gesundheitsstraße“ überprüft werden:

Blutdruck, Cholesterin, Blutzucker und HbA1c (Langzeitzuckermessung) sowie:

Hörtest durch die Fa. Audion Hörgeräte

Sehtest durch die Fa. Guldenbrein (unbedingt Brille mitnehmen)

Lungenfunktionstest unter der ärztlichen Leitung von Primarius **Dr. Herbert Jamnig**, Krankenhaus Natters.

Der Gesundheitstag wird vom Gesundheits- und Sozialsprengel Völs, Internist Dr. Claus Hagn, Völs und dem Arbeitskreis für Vorsorgemedizin in Tirol organisiert.

Donnerstag, 12. Oktober:

Ab 14.00 bis ca. 18.00 Uhr im Vereinshaus am Marktplatz:

Preiswatten im Theatersaal und

Preisschießen am Luftgewehrstand der Schützengilde Völs.

Geschossen wird mit Luftgewehr, 10er Serie, sitzend aufgelegt. Betreuung durch die Schützengilde Völs.

Den Gewinnern beider Bewerbe winken schöne Preise.

Weiters besteht am 12. Oktober um 8.30 und 10.30 Uhr die Möglichkeit zu einem **Besuch der Fa. Kaffee Praxmarer** (Giessenweg 17, neben Cyta) Treffpunkt direkt beim Firmeneingang. (Beschränkte Teilnehmerzahl).

In der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr finden außerdem **Führungen für Seniorinnen und Senioren im Museum Thurnfels im Marktgemeindegamt** statt.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir unbedingt um Anmeldung zum Preiswatten (bitte Angabe ob 1 Person oder Gruppe), zum Preisschießen und zum Besuch der Fa. Praxmarer bis längstens Freitag, 6. Oktober 2000, im Marktgemeindegamt unter der Rufnummer 30 31 11 Durchwahl 21 oder 27 (Mo bis Fr von 7.00 bis 12.00 Uhr.)

Kirchliche Mitteilungen und Informationen



Besondere Gottesdienste

Den Oktoberrosenkranz beten wir jeden
Montag um 9.00 Uhr - Kapelle Seniorenheim
Freitag um 14.30 Uhr - von der Josefskapelle zur Blasiuskirche
Samstag um 18.30 Uhr - Pfarrkirche
Sonntag, 1.10.: 19.00 Uhr Abendmesse in der Hauptschule.
Donnerstag, 5.10.: 19.00 Uhr Requiem für unsere Letztverstorbenen (III. Quartal) - Kirchenchor; anschließend **Gebet vor dem Allerheiligsten bis 23.00 Uhr.**
Sonntag, 8.10.: 10.00 Uhr Festgottesdienst - 20 Jahre Völser Sängerrunde.
Sonntag, 15.10.: Sonntag der Weltkirche - Kirchensammlung für die Weltmission. Verkauf von EZA - Waren nach dem Gottesdienst um 8.30 Uhr und 10.00 Uhr.
Samstag, 21.10.: 15.00 Uhr Tauffeier
Sonntag, 22.10.: Kirchweihsonntag, Weih-tag unserer Pfarrkirche (1967), 10.00 Uhr

Festgottesdienst - Kirchenchor.

Donnerstag, 26.10.: Nationalfeiertag - 19.00 Uhr Abendmesse in der Pfarrkirche.
Dienstag, 31.10.: 19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche (nicht Seniorenheim).
Mittwoch, 1.11.: Allerheiligen - Gottesdienste: 8.30 Uhr, 10.00 Uhr, 19.00 Uhr. **14.00 Uhr ökum. Andacht** für die Verstorbenen mit Friedhofumgang und Gräbersegnung.
 Donnerstag, 2.11.: Allerseelen - 19.00 Uhr Friedhofumgang, anschl. Requiem für alle Verstorbenen - (Kirchenchor). Angehörige können bei den Gräbern warten und sich dann der Prozession in die Kirche anschließen.

Besondere Veranstaltungen

Samstag/Sonntag 30.9./1.10.: Pfarrgemeinderatsklausur.
Donnerstag, 12.10.: 20.00 Uhr Taufabend im Pfarrsaal.
 Sonntag, 29.10.: Nach den Vormittagsgottesdiensten **Pfarrkaffee** im Pfarrheim.

Firmung

Kinder, die im Jahr 2001 zwölf Jahre alt werden, eine 2. Klasse oder höhere Klasse (Hauptschule, Gymnasium oder entsprechende Schule) besuchen und **gefirmt** werden möchten, sollen sich **möglichst bald**, spätestens aber bis **28. Oktober 2000** zur Firmvorbereitung im Pfarramt anmelden (**Kanzleistunden: Donnerstag 9-11 Uhr, Freitag 17-19 Uhr und Samstag 9-11 Uhr**).

Zur **Anmeldung** ist das auch vom Kind unterschriebene **Anmeldeformular**, der **Taufschein** des Kindes und des Paten mitzubringen. Anmeldeformulare werden in der Hauptschule Völs verteilt. Gymnasiasten und Schüler anderer Schulen können sich Anmeldeformulare in der Pfarrkanzlei oder in der

Sakristei abholen. Die Firmlinge werden von Firmhelfern in Zusammenarbeit mit Pfarrer Christoph vorbereitet. Eltern oder Paten der Firmlinge werden gebeten das Amt des Firmhelfers zu übernehmen. Sie mögen ihre Bereitschaft dazu bei Anmeldung des Kindes bekanntgeben.

Änderung von Gottesdienstzeiten ab Oktober 2000:

Dienstag - 17.30 Uhr Abendmesse im Seniorenheim (bisher 19 Uhr)
Donnerstag - 19 Uhr Abendlob (Abendmesse am 5.10. /Requiem, 26.10./Nationalfeiertag, 2.11. /Allerseelen).

Evangelische Kreuzkirche

Gottesdienste im Monat Oktober 2000

Sonntag, 1.10.: 9.30 Uhr: **Erntedankfest**, Evangelium Lukas 12, 15-21
Sonntag, 8.10.: 9.30 Uhr: **Festgottesdienst mit Bischof Sturm**, Superintendentin Müller und Pfarrer Groß mit der Verabschiedung von Pfarrer Daniel Diel, Evangelium Johannes 11, 1-3 + 17-27
Sonntag, 15.10.: 9.30 Uhr: 17. Sonntag nach Trinitatis, Sieghafter Glaube, Evangelium Matthäus 15, 21-28
Sonntag, 22.10.: 9.30 Uhr: 18. Sonntag nach Trinitatis, Das vornehmste Gebot, Evangelium Markus 12, 28-34
Sonntag, 29.10.: 9.30 Uhr: 19. Sonntag nach Trinitatis, Heilung an Leib und Seele, Evangelium Markus 2, 1-12
Dienstag, 31.10.: 9.30 Uhr: **Reformatio-nsfest**, Evangelium Matthäus 5, 2-10
 Jeden Donnerstag um 8.30 Uhr: Gebetskreis für Erwachsene
 Frauenrunde am 12. und 26. Oktober bei Frau Klecker
 Kindergottesdienst jeden Sonntag jeweils um 9.30 Uhr.

Pfarrer Daniel Diel tritt in den Ruhestand

Als Religionslehrer ist er schon seit vielen Jahren in Pension. Als „Evangelischer Pfarrer von Völs“ war er bis heute ehrenamtlich voll aktiv und hat sich mit aller Kraft um „seine“ Kreuzkirche in Völs gekümmert. Nun will Daniel Diel diese Verantwortung in jüngere Hände legen. Künftig wird sich Pfarrer Mag. Bernhard Groß ganz besonders um die Evangelischen in Völs kümmern.

In einem **feierlichen Gottesdienst am Sonntag, den 8. Oktober 2000 um 9.30 Uhr im Völser Kreuzkirchlein**, zu dem wir auch Bischof Mag. Herwig Sturm und Superintendentin Mag. Luise Müller erwarten, wollen wir Pfarrer Diel danken und ihn in den Ruhestand verabschieden. Anschließend findet bei der Kreuzkirche ein Fest statt. Für Speis und Trank ist gesorgt. Alle, die sich Daniel Diel verbunden fühlen, sind dazu herzlich eingeladen.

Tischlerei
Kaltenriner
 Tel. 93 20 10 • Fax 93 20 11

Café Bar
 Das neue Inlokal im Herzen von Völs, mit einer etwas anderen Atmosphäre!
 Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 16.00 bis 1.00 Uhr
 Sonntag 10.00 bis 1.00 Uhr

Liebe Pfarrgemeinde!

In den letzten Wochen wurde ich oft gefragt ob mir die ganzen Gottesdienste nicht zuviel werden. Ich möchte in diesem Jahr versuchen gerade die Sonntagsgottesdienste so zu belassen wie sie sind. Hat doch jeder seinen eigenen Charakter: Sa. 19.00 Uhr und So. 8.30 Uhr besinnlich und ruhig - musikalisch gestaltet mit Orgel und Gotteslobliedern, Sonntag um 10.00 Uhr die Familienmesse mit Elementen für Kinder und am Abend um 19.00 Uhr die Messe gestaltet von Jugendlichen.

An den Wochentagen bitte ich Euch folgende Änderungen anzunehmen: **Dienstag 17.30 Uhr Abendmesse im Seniorenheim** (bisher 19.00 Uhr)

Zwei Vorteile:

- Die Bewohner des Seniorenheimes können unmittelbar nach dem Abendessen in die Kapelle gehen oder vom Personal hingeführt werden.
- In der Winterzeit ist es gerade für unsere älteren Pfarrangehörigen angenehmer, die H1. Messe zu einer früheren Zeit zu feiern.

Abendlob am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

Zwei Beweggründe für diese Entscheidung:

- Andere Gottesdienstformen können gepflegt werden wie: Wortgottesdienste, Andachten, Anbetung, Vesper, Sie werden jeweils von Gruppen unter der Leitung von Sr. Barbara (Kreuzschwester vom Bauhof), Sr. Gratia (Haus des Lebens) und Martin Lang gestaltet.
- Ich kann leichter verschiedenste Termine wahrnehmen, die ich mir in den vergangenen Jahren mit Hermann aufgeteilt habe. Selbstverständlich wird bei diesen Gottesdienstfeiern unserer Verstorbenen gedacht. Die „bestellten“ H1. Messen werden für sie im Stift Wilten gefeiert.

Ich danke euch jetzt schon für euer Verständnis und freue mich wenn Ihr unsere vielfältigen Gottesdienste mitfeiert. Besonders freue ich mich über jene, die neu zugezogen sind und in unserer Gemeinschaft auch durch die Gottesdienste ein Stück Heimat finden.

Euer Pfarrer Christoph

Termine Jugend/Jungschar Oktober 2000

Di.	03.10.	20.00 Uhr	Dienstagsrunde für Jugendliche	Jugendraum
Mo.	09.10.	19.30 Uhr	Jugendvesper - Abfahrt: 19.00 Uhr	Stift Wilten evg. Kirche, 19.10 Uhr Pfarrheim
Di.	25.10.	20.00 Uhr	Pfarrführungskreis	Jugendraum
Fr.	13.10.	20.30 Uhr	Wallfahrtsmesse, Abfahrt 18.45 Uhr	Fa. Raggl, anschl. OMV
Di.	26.10.	07.30 Uhr	Abfahrt für Jugendliche	Bad Tölz Fa. Raggl Anmeldezettel liegen im Pfarrheim auf
So.	29.10.	10.00 Uhr	Aufnahme der Jungschar Kinder	Pfarrkirche

EMMAUS-STUBE

- 02. Oktober** Bewegung mit Musik
- 09. Oktober** Quiz über Völs
- 16. Oktober** Spielen und plaudern
- 23. Oktober** Film zur Markterhebung
- 30. Oktober** Gedanken zu Allerheiligen und Rosenkranz für unsere Verstorbenen

Gesucht wird für Haushalt mit alleinstehender, gehbehinderter Frau eine tüchtige, selbstständige und verantwortungsbewusste

Haushaltshilfe

wenn möglich mit Auto (für ev. Einkäufe), für wöchentlich zwei bis drei Tage stundenweise.

In Völs wohnhafte Bewerberin wird bevorzugt. Bezahlung erfolgt nach Vereinbarung. Zuschriften erbeten an Frau Angela Studenik, Herzog-Sigmund-Straße 5a, 6176 Völs, Tel. 30 41 17.



KULTURKREIS VÖLS

lädt zur Lesung von

Oswald Perktold

aus seinen Werken im Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs, am Donnerstag, den 05.10.2000 um 20.00 Uhr ein.

Musikalische Umrahmung durch die

Musikschule Völs

Stefan Graber - Richard Schober - Alex Doberer

Eintritt: freiwillige Spenden

Oswald Perktold, Jahrgang 1939, Grundschullehrer, Redakteur verschiedener Provinzblätter, zur Zeit Kolumnist in der Tageszeitung Kurier ist Autor verschiedener Bücher (Göteborg in Glitterberg, Delphin im Eis u.a.). Weiters Begründer des „Schulversuches im Liegendunterricht“. Mitbegründer von SALT „Selbstständiges Tiroler Blatt für Kultur und Gesellschaft. Mitinitiator von „Straßenrandkunst gegen Transitverkehr“ und „Straßenrandlyrik gegen Transitverkehr“.

Weiters laden wir Sie zu einem Konzert,

Barockmusik mit dem Kammerorchester Reutte

am Samstag, den 21.10.2000 um 20.00 Uhr in der renovierten alten Pfarrkirche ein.

Eintritt: freiwillige Spenden

Programmauszug

G. Ph. Telemann Konzert B-Dur
G.F. Händel Wassermusik Suite II D-Dur
A. Vivaldi Concerto Grosso a-Moll
J.S. Bach Trisonate g-Moll

Der Dirigent und Leiter des Orchesters **Franz Walcher**, geb. 1943, absolvierte die Künstl. Reifeprüfung und die Staatl. Lehrbefähigung am Konservatorium Innsbruck bei Prof. Walter Kefer im Hauptfach Klarinette. Seit der Gründung der Musikschule Reutte - die 1993 vom Land Tirol übernommen wurde und seither als „Landesmusikschule Reutte - Außerfern“ geführt wird, wirkte er zuerst als Lehrer und ist seit 1971 als deren Leiter tätig.

Der Kulturkreis Völs bietet Ihnen hiermit zwei künstlerisch hochwertige Veranstaltungen und würde sich über Ihren Besuch freuen.

DAS HAUS DER SENIOREN INFORMIERT

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Heimplatz zu vergeben!

Sehr geehrte Völserinnen und Völser!

Im Besonderen möchte ich heute all jene unter Ihnen ansprechen, die sich vielleicht schon einmal Gedanken darüber gemacht haben, ob im Bedarfsfalle ein Heimplatz für ihren pflegebedürftigen Angehörigen im Haus der Senioren bereitgestellt werden kann. Selbstverständlich können sich auch die Mitbürger angesprochen fühlen, die noch persönlich Ihre Entscheidungen treffen können.

Der erste Kontakt zu einem Heim wird oftmals erst zu einem Zeitpunkt hergestellt, wenn eine Notsituation dies erfordert. Ein rechtzeitig geführtes Gespräch ist auf Grund meiner Erfahrung oftmals von großem Nutzen. Der erste Informationsaustausch dauert zumeist etwas länger und daher bitte ich um eine Terminvereinbarung unter Tel. 302655/70.

Angebot für Kurzzeitpflege:

- Sie planen einen Urlaub und möchten, dass Ihr Angehöriger in dieser Zeit bestens betreut wird.
- Nach einer Operation wird der Pflegebedürftige oftmals aus dem Krankenhaus entlassen und benötigt dringend vorübergehend eine weitere Nachbetreuung, die zu Hause nicht durchgeführt werden kann.

Hermann Pernter, Heimleiter

Öffnungszeiten in unserem Hauscafe:
Montag bis Freitag von 10–11 Uhr und von 14–18 Uhr

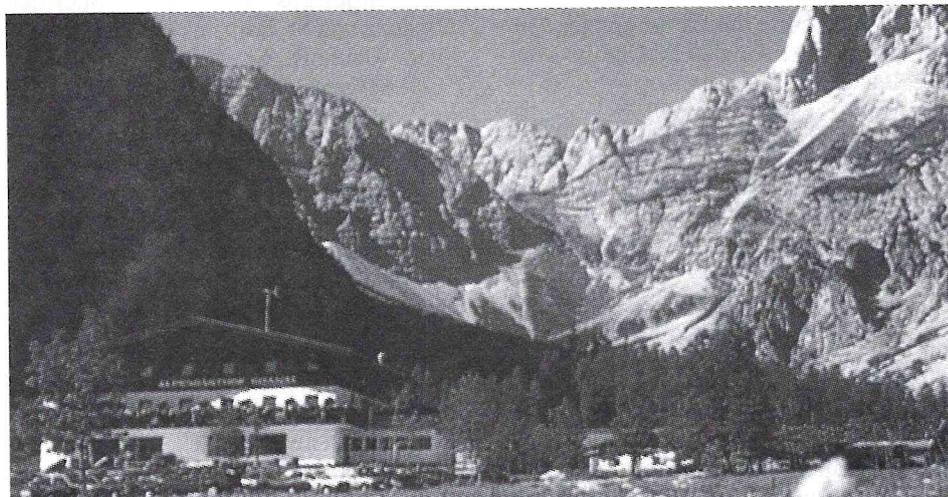
Samstag von 14–18 Uhr und
Sonntag von 10–12 Uhr und von 14–18 Uhr.

Geburtstage im September

Wir alle im Haus wünschen Frau Maria Wieser und Herrn Gottfried Lammer

alles Gute zum Geburtstag!

Partnerschaft mit dem Seniorenheim in Fulpmes Gemeinsamer Ausflug zum Achensee



Bei unserem gemeinsamen Ausflug zum Achensee war uns der Wettergott nicht hold. Blitz, Donner und heftiger Regen verhinderten die geplante Schifffahrt. Als Ersatzprogramm war die Fahrt zur Alm auf die Gramai angesagt. Unsere Freunde und wir waren von der herrlichen Bergkulisse begeistert und es war trotz des schlechten Wetters ein schöner Tag.

Tanzen für Frauen

Für 50 bis 65 Jahre „junge“ Frauen gibt es aus verschiedenen Gründen manchmal nur mehr selten die Gelegenheit, das Tanzbein zu schwingen. Die wenigsten von Ihnen werden wissen, dass sich eine ganz besonders nette Damenrunde jeden Montag um 16.00 Uhr im Gymnastiksaal vom Haus der Senioren einfindet, um bei Einzel-, Paar- und Kreistänzen fröhliche und sportliche 1 1/2 Stunden gemeinsam zu verbringen.

Die Freude an rhythmischem Tanz fördert geistige und körperliche Beweglichkeit und das Leitmotiv der Tänzerinnen



wird bei einem Besuch spürbar.

Sollten wir auch Ihr Interesse geweckt haben, so laden wir Sie herzlich zu einem Schnupperbesuch ein.

Tanz mit Jutta Sturmayer

Beginn: Montag, 23. Oktober 2000 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Tischtennis im Haus der Senioren

Eine noch rüstige Völser Pensionistin sucht eine Tischtennispartnerin oder einen Tischtennispartner für ein wöchentliches Match im Haus der Senioren. Interessierte wollen sich bitte melden.

JUGEND ENIRUM Komm, mach mit!
BLAIKE
 Blaike-News

Neu: Besucherrekord in der Blaike - 148 Jugendliche

Die Sommerferien sind vorbei, aber der starke Zustrom ins JuZe hält an. Wir freuen uns, dass im Schnitt ca. 90 Jugendliche pro Tag zu uns in die Blaike kommen.

Neu: Sunday-Chill-Out

Sunday-Chill-Out heißt der angekündigte 5-Uhr-Tee Nachfolger, der vorläufig alle 14 Tage stattfinden wird. Die ersten zwei Veranstaltungen waren bereits ein recht guter Erfolg. Danke an die Teams für Ihren Einsatz!

Zur Information: für 13-18 Jährige, Sonntags, 17.00 bis ca. 20.00 Uhr, Alkoholverbot

Neu: Probe Disco

Die Probe-Disco für das Discoteam wird gerade fertiggestellt.

Neu: Internet-Terminals

Die angekündigten Internet-Terminals sind kurz vor der Inbetriebnahme.

Neu: Sound of the 80'ies

Für alle Älteren werden wir ab November wieder die 80'er-Sound-Party wiederbeleben. Diese wird jeweils am ersten Freitag im Monat stattfinden.

Zur Information: ab 16.00 Uhr, Freitags, 20.30 bis ca. 2.00 Uhr



Ein Teil unserer „Blaike-Flieger“ mit Flugzeug: v.l. Peter, Gregor (der Pilot), René, Christof, Mike (JuZe)

Neu: Blaike hebt ab...!

Samstag, 16.9., 7.45 Uhr, Treffpunkt Flughafen...

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Gregor Lampl und der Innsbrucker Segelfliegervereinigung bedanken, die uns einen spannenden Vormittag lang ein Segelflugzeug und die notwendige Mannschaft zur Verfügung gestellt haben. Für einige unserer Jugendlichen war dies der erste Flug, für Nervenkitzel war gesorgt. Ein Erlebnis, das wir jedem weiterempfehlen können!

Neu: „Ehrenamtlichen-Team“

Wir sind nach wie vor auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitern! Falls Sie Lust haben einmal einen Bardienst oder eine Aufsicht bei einer Party zu übernehmen, schauen Sie doch einfach bei uns im JuZe vorbei.

Termine:

- 08.10. 17.00 Uhr Sunday-Chill-Out
- 22.10. 17.00 Uhr Sunday-Chill-Out
- 03.11. 20.30 Uhr Sound of the 80'ies
- 05.11. 17.00 Uhr Sunday-Chill-Out

Zur Erinnerung unsere Öffnungszeiten
 Donnerstag 17.00 bis 22.00 Uhr
 Freitag 15.00 bis 22.00 Uhr
 Samstag 15.00 bis 22.00 Uhr
 Sonntag 15.00 bis 20.00 Uhr
 Unsere Telefonnummer: 30 48 97

Wir freuen uns auf euer Kommen und eure Mitarbeit, das Blaike Team

PS: Falls Ihr bestimmte Wünsche, Vorstellungen oder Ideen habt, wendet euch an uns!

... da blüht Dir was!

Allerheiligen

Gedenken Sie Ihrer Lieben mit ganz besonderem Gräberschmuck

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an individuellen Buketts und Gestecken. Damit wir Ihre Wünsche für Allerheiligen erfüllen können, bitten wir Sie um zeitgerechte Bestellung.

Ansprechpartner:
 Sylvia oder Bernhard Tel. 0512 / 30 28 00

STIEFMÜTTERCHEN

winterhart
 im Qualität Tirol Topf
 7,- ab 20 Stk. **6,-**

ERIKA ca. 16-19 Ø
 im 10,5 cm Topf
 25,- ab 10 Stk. **22,-**

CALLUNA
winterhart, ca. 16-19 Ø
 im 12 cm Topf
 35,- ab 10 Stk. **32,-**

CHRYSANTHEMEN

groß- und kleinblumig, viele Farben
 3-Baller in 6 verschiedenen Farben



FFNUNGSZEITEN:
 Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 bis 17.00 Uhr



SEIDEMANN
 ... da blüht Dir was!



BLUMENPARK:
 Michelfeld 7
 zwischen Völs und Kematen
BLUMENFILIALEN:
 Markthalle • Dr. Stumpfstraße 77
 Blumen-Pavillon beim dez



Implanon - gutes Echo auf Verhütungsstäbchen

Einfache Handhabung ohne gynäkologischen Untersuchungsstuhl und Ultraschall

In den vergangenen Monaten machte ein neues Verhütungsmittel viel von sich reden. Das Echo ist gut. Der gynäkologische Stuhl ist für manche Frauen abstoßend und bedrohend. Das Gefühl „ausgeliefert“ zu sein ist um so größer, je länger die Untersuchung dauert. Das Hormonstäbchen wird möglichst knapp unter die Haut des Oberarmes wie eine Spritze eingeführt und hat eine zuverlässige Verhütung für 3 Jahre. Bei sämtlichen Studien mit dem Implantat trat keine einzige Schwangerschaft auf. Der Perl-Index beträgt Null. Es ist allerdings dabei notwendig, dass die Applikation und Entnahme von einem mit der Methode vertrauten Frauenarzt oder Frauenärztin unter aseptischen Bedingungen erfolgen muss. Die Schmerzausschaltung erfolgt mit örtlicher Betäubung in Form von Pflaster, Spray oder durch Infiltration eines örtlichen Betäubungsmittels. Es erfüllt drei wichtige Punkte einer guten Verhütungsmethode: Einfachheit,

Sicherheit und Reversibilität. Mit der Reversibilität meint man, dass die Methode nicht wie eine operative Eileiterunterbindung endgültig ist, sondern das Implantat jederzeit entfernt werden kann.

Für wen wäre Implanon die ideale Verhütung?

Das Risiko eines Schwangerschaftsabbruches ist um vielfach größer als das Risiko der Nebenwirkungen irgendeiner Verhütungsmethode. Daher ist Implanon eine gute Methode für alle Frauen, die eine sichere und unkomplizierte Verhütung wollen. Vor allem für jene Frauen, die den gynäkologischen Untersuchungsstuhl als unangenehm empfinden und sich auf diesem Stuhl „ausgeliefert“ fühlen; für die Frauen, welche die Spirale als Fremdkörper empfinden und für Frauen, welche die tägliche Pilleneinnahme als lästig empfinden. Auch für die Dritte-Welt ist das Stäbchen ideal, da bei dieser Methode der gynäkologische Untersuchungsstuhl und Ultraschall nicht unbedingt erforderlich sind. Ebenfalls für alle jene Frauen, die sich für eine Untersuchung nicht gerne

entkleiden wollen, was z.B. in manchen islamischen Ländern oft der Fall ist

Nach mehreren Kaiserschnitten, bei kleiner und bestimmten Formen der Gebärmutter, wo das Einbringen einer Spirale in die Gebärmutterhöhle ein Problem darstellt, ist das Stäbchen eine gute Alternative. Auch für jene Frauen, welche noch keine Kinder geboren haben, kann das Hormonstäbchen mit gutem Gewissen empfohlen werden, da das Risiko einer Perforation der Gebärmutter nicht besteht. Da Implanon kein Östrogen enthält, bietet es sich auch für Frauen an, bei denen synthetische Östrogene ein Risiko darstellen, z.B. für Raucherinnen.

Der Nachteil: Es gibt keine beste Methode, er geht nur für 3 Jahre, die Entfernung des Implantates geht nicht so einfach wie bei einer Spirale und das Blutungsmuster kann nicht voraus gesagt werden.

Dr. S. UNUS ist Frauenarzt in VÖLS

Tel.: 0512/ 30 41 99

lifestyle

AEROBIC & GYMNASTIKPLAN

lifestyle

Fitness & Aerobic
Völs - Aflingerstr. 2
Fitness & Aerobic
Völs - Aflingerstr. 2

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SONNTAG
Bauch-Beine-Po Iris 9.15 - 10.15	Step-Aerobic Daniela 9.15 - 10.15	Spinn Race 1-2 Klaus 9.15 - 10.15	Bauch-Beine-Po Daniela 9.15 - 10.15	Kinderbetreuung Mo., Di., und Do. 9.00 - 10.30	
Bauch-Beine-Po Simone 18.00 - 19.00	Step-Aerobic Daniela 18.00 - 19.00	Bauch-Beine-Po Iris 18.30 - 19.30	Wirbelsäulengym. Daniela 18.00 - 19.00	Thai Bo Klaus 18.00 - 19.00	
Thai Bo Simone 19.00 - 20.00	Wirbelsäulengym. Daniela 20.00 - 20.15	Step - Anfänger Iris 19.30 - 20.30	Bodyforming Daniela 19.00 - 20.00	Bodyforming Simone 19.00 - 20.00	Aerobic-MIX Simone 19.00 - 20.00
Bauch & Stretch Simone (15 min) 20.00 - 20.15	RAUM 2		Spinn Race 2 Mike 19.00 - 20.00		
Spinn Race 1 Klaus (30 min) 18.30 - 19.00	Spinn Race 3 Mike 19.15 - 20.15				
Spinn Race 2-3 Klaus 19.15 - 20.15					Spinn Race 1-2 Klaus 19.15 - 20.15

Spinn Race:
Dabei handelt es sich um ein Super-aerobes Training auf speziellen Fahrergometern. Jeder kann dieses Bike fahren. Probieren Sie es einfach aus.

REDE NICHT NUR DARÜBER TUE ES JETZT EINFACH!

Dieser Gutschein ist nur gültig bis zum 31.10.2000 und nur für Personen die noch keinen Gutschein genutzt haben, nicht weiter als 30 km entfernt wohnen

Gutschein

gratis und unverbindlich!!!

Name/Adresse

für 1 Woche Aerobic, Wirbelsäulengymnastik, SpinnRace und Thai Bo

Vereinsnachrichten

40-Jahr-Feier des Völser Sportvereins

Die Gründung des Völser Sportvereines erfolgte bei der konstituierenden Generalversammlung am 2. Juli 1960. In Form eines Festaktes auf der Blaike am 26.08.2000 wurde ein Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre gehalten. Dazu wurde auch eine Fotoausstellung präsentiert.

Obmann Walter Kathrein konnte eine große Anzahl von Ehrenzeichenträgern des Vereines, Bürgermeister Dr. Josef Vantsch mit vielen Mitgliedern des Gemeinderates, die beiden Vertreter des Tiroler Fußballverbandes, Vizepräsident Siegfried Maier und Helmut Tusch, sowie die Trainer und Spieler bei der Feier begrüßen. Alle bisherigen Vereinsobleute waren anwesend und berichteten aus ihrer Funktionszeit.

Gründungsobmann war Pfarrer Daniel

Im Rahmen der Feier wurden auch um den Verein verdiente Personen geehrt:

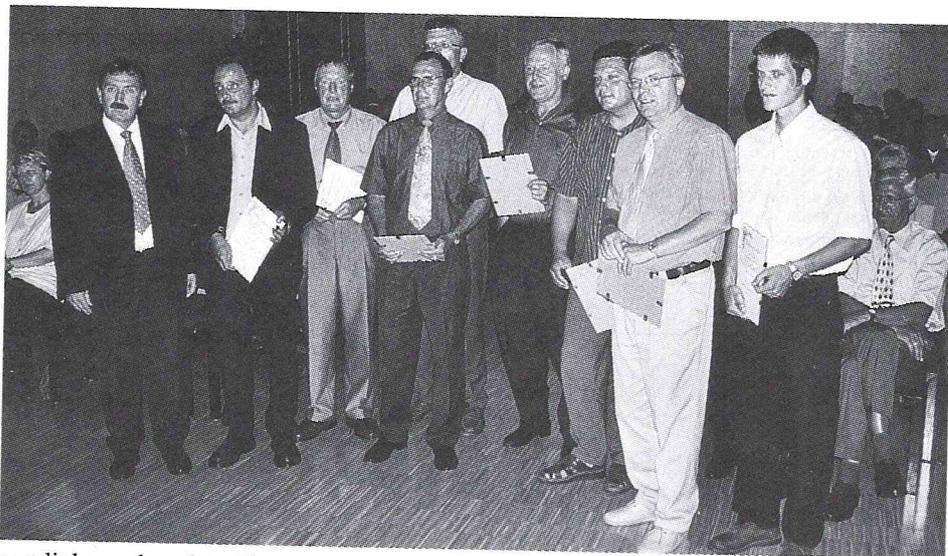
Ehrenzeichen in Gold: Heinz Lechner

Ehrenzeichen in Silber: Friedrich Haberl, Helmut Koteschowitz sen.

Ehrenzeichen in Bronze: Helmut De Zottis, Markus Freund, Ludwig Geiler, Alfred Hörtnagl, Markus Jakober, Herbert Messch, Michael Pertl und Volker Warneke.

Ehregeschenke für ihre Bemühungen um den Verein wurden Bürgermeister Dr. Josef Vantsch und Gerhard Grünauer überreicht.

Am Tag darauf trat auf Initiative von Hans Gabl die Völser Altherrenmannschaft gegen ein von Joschi Deutsch zusammengestelltes Prominententeam an, bei dem ua.



von links nach rechts: Obmann Walter Kathrein, Heinz Lechner, Volker Warneke, Ludwig Geiler, Friedrich Haberl, Helmut Koteschowitz, Markus Jakober, Herbert Messch und Michael Pertl

Diel, der von 1960 bis 1974 dem Verein vorstand. Ihm folgte Dieter Embacher, der den Verein 16 Jahre, bis 1990, leitete. Er hat die Funktion an Heinz Lechner übergeben, der den Verein bis 1998 führte und aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten ist. Danach hatte Dr. Harald Obersteiner für ein Jahr die Funktion des Obmannes inne. Seit Dezember 1999 bekleidet Walter Kathrein diese Position.

Walter De Vora, Manfred Linzmair, Andreas Getschnig und Heinz Peischl mit-spielten. Mit diesem Spiel, das 10: 2 für die „Promis“ endete, hat sich Hans Gabl als Spieler von der Altherrenmannschaft verabschiedet. Der Reinerlös aus den freiwilligen Spenden für dieses Spiel - ein Betrag von 10.000.- S - wurde dem Völser Sozialverein „Impulse“ übergeben.

Samen Schwarzenberger

auch Detailverkauf
Tel. 0512/30 33 33

Klee- und Grassamen

Wiesenmischung
Rasen für Spielflächen
Sportplatzrasen nach ÖNORM
Golfplatzmischung
Wildblumenmischungen
Wildblumen & Kräutersamen

Getreide/Feldfrüchte

Hafer-Roggen-Gerste
Lupinen
Gründüngung für Gärten

Düngemittel

Startdünger
Rasendünger
Gartendünger
Spezialdüngemittel
Flüssigdünger

Torf- und Erdenprodukte

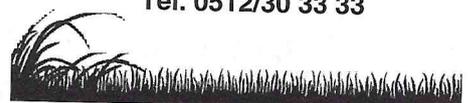
Qualitätstorf
Dünetorf
Qualitätsblumenerde
Rindenmulch

Futtermittel

Royal Canin
Hunde- und
Katzenvollkost
Cassius Katzenstreu
Teurlings Vogel- und
Nagerfutter

Samen Schwarzenberger

Groß- und Einzelhandel
Tel. 0512/30 33 33



Bäckerei
Josef Brunner

6176 Völs
Dorfstraße 12, Tel. 303106

ERD-BEWEGUNGEN
KT
Kurt Ties
Rotental 3
6176 Völs
Tel. & Fax: 0512 - 304612 · mobil: 0664 - 340 3936



Lachschlager der Dorfbühne Völs

Ab 11. November spielt die Dorfbühne die Komödie „DER WEIBSCHEUE HOF“ von A. Martens bearbeitet von Harald Larcher u. Verena Dick. Traudl Weber, Anita Palfinger, Verena Dick, Herbert Rangger, Harald Larcher, Florian Rangger, Markus Steyer, Florian Rangger, Peter Franz, Christian Pittl und Marina Rangger-Kubik sind bereits eifrig beim Proben und freuen sich schon jetzt auf zahlreichen Besuch.

Termine: 11. Nov., 18. Nov., 25. Nov., 2. Dez., 7. Dez. und 9. Dez.

Die Karten für das neue Herbststück sind ab 6. November bei den Geschäftsstellen der Raiffeisenkasse Völs erhältlich.



Markterhebungsschießen der Schützengilde Völs

Anlässlich der Markterhebung, veranstaltet die Schützengilde Völs vom 2. bis 5. November einen allgemein offenen Schießbewerb in ihrem Luftgewehrschießstand (Vereinsheim am Dorfplatz).

Jede Mannschaft besteht aus drei Personen und kann sitzend aufgelegt sowie stehend frei am Wettkampf teilnehmen.

Die ersten drei Mannschaften erhalten Miniaturausgaben der Festscheibe mit Münzen! Die besten fünf Schüsse beim Tiefschussbewerb erhalten Geldpreise:

1.Rang-S 2000.-, 2.Rang-S 1000.-, 3.Rang-S 500.-, 4.Rang-S 300.-, 5.Rang-S 200.-!!

Aus den Mannschaftsbewerben werden die Schützen mit den besten Einzelergebnissen ermittelt und erhalten Pokalpreise!

Schießzeiten: 2. und 3. November von 19.00 bis 22.00 Uhr
4. November von 14.00 bis 22.00 Uhr
5. November von 10.30 bis 18.00 Uhr

Trainingsmöglichkeit besteht jeden Freitag ab 19.00 Uhr.

Die Schützengilde ladet alle Schießsportfreunde, Betriebsmannschaften und Vereine herzlich ein und freut sich auf eine rege Beteiligung.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2000, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit insgesamt 7000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird ab 1998 einmal jährlich ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Gut beraten in die Zukunft

Reinhard TODESCHINI
Tel. 0664-34 24 420

Wüstenrot

Die Bausparkasse Die Versicherung

praxmarer kaffee
DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei
6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00

Internet www.konditorei-altvoels.at

E-Mail: dersuessemayr@aon.at

**Probieren Sie
unsere
Kastanientorte**



6176 Völs • Innsbrucker Straße 1 • Tel. 0 512/ 30 30 57

genießen • plaudern • wohlfühlen • genießen • plaudern • wohlfühlen • genießen • plaudern • wohlfühlen



Tiroler Seniorenbund
Pensionistenbund
Ortsgruppe Völs

Halbtagsausflug nach Umhausen im Ötztal am 5.9.2000

Ziel war der Besuch des heuer im Frühjahr eröffneten Ötzi-Dorfes. Alle Teilnehmer waren von der einstündigen Führung durch das Ötzi-Dorf begeistert. Neben den Ori-

ginalfimbauten des Österr. Dokumentarfilms „der Ötztalman und seine Welt“ waren zahlreiche authentische Darstellungen des Alltagslebens einer alpinen Ausiedlung in der Jungsteinzeit zu sehen. Besonderes Interesse fanden die Werkzeuge für Haus und Jagd.

Vor der Heimfahrt kehrten wir beim Gasthaus Andreas Hofer in Umhausen zu einer vorzüglichen Jause ein.



Gymnastik mit Christine

Turnen für Frauen jeden Alters

Wo: Turnsaal der Volksschule Völs

Wann: Ab 3. Oktober 2000 jeden Dienstag ab 20.00 Uhr

Mitzubringen sind Gymnastikanzug und Gymnastikschuhe.



Kinderfreunde- Tauschmarkt in Völs

am 7. Oktober 2000 im Mehrzwecksaal der Hauptschule.

Verkauft werden:

- Herbst- und Winterbekleidung für Kinder (bis Gr. 38)
- Spielzeug, Kinderbücher, Kindermöbel, Autositze, Kinderwagen, Buggies
- Sportartikel, z.B. Rodeln, Skier, Eislaufschuhe, Snow-Boards, etc.

Annahme: 8.30 bis 11.00 Uhr

Verkauf: 13.00 bis 15.30 Uhr

Auszahlung und Rückgabe: 18.00 bis 19.00 Uhr

Cafe-Restaurant

ENGL

Geöffnet: Di - So 9.00 - 24.00 Uhr
Innsbruckerstr. 4/Völs - Tel.: 30 26 69

**Gutbürgerliche Küche
Preisgünstige Menüs**

Wildbretwochen

HOLZ - BASTLER & LEISTEN Center

LUDWIG WALCHER - Hunoldstraße 14 - 6020 Innsbruck

Tel. 0512/34 24 90 - Fax 0512/34 24 90-22 - e-mail: l.walcher@tirol.com - http://www.tirol.com/holz-bastlercenter

• Großsortiment - Holzleisten - (400 Positionen)

- Tischlerplatten, Massivholz in Fichte und Kiefer
- Spanplatten, roh und dekorbeschichtet, Edelholz furniert aller Art
- Balsaholz, Flugzeugsperrholz, Pappelsperrholz, Lindenholz etc. - für Modellbau und Schulen
- große Auswahl an Küchenarbeitsplatten, Karniesen, Möbelbändern
- Riemen- und Naturböden
- 3 Schicht-Fichte, ausgesuchte Qualität
- exakte Zuschnitte aller gewünschten Maße
- Handschleifbänder für sämtliche Gerätetypen

PROXXON

Top in Technik und Qualität!

Völser Schülermeisterschaft im Crosslauf 2000

Auch heuer veranstaltet der Sportklub Völs mit Unterstützung der Gemeinde wieder die schon fast zur Tradition gewordene Völser Schülermeisterschaft im Crosslauf.
Termin: Sonntag, 8. Oktober

Verantwortlich für die Durchführung: Sektion Leichtathletik. Zeitnehmung: Zweigverein Schi, Strecke: Sportplatz - Völser Teich; Start und Ziel am Sportplatz.

Klasseneinteilung (Jahrgänge), Startzeiten und Streckenlängen:

W7 (1993, 1994)	14.00 Uhr	ca. 500 m	M11 (1989, 1990)	14.50 Uhr	ca. 1200 m
M7 (1993, 1994)	14.10 Uhr	ca. 500 m	W13 (1987, 1988)	15.00 Uhr	ca. 1200 m
W9 (1991, 1992)	14.20 Uhr	ca. 500 m	M13 (1987, 1988)	15.10 Uhr	ca. 1200 m
M9 (1991, 1992)	14.30 Uhr	ca. 500 m	W15 (1985, 1986)	15.20 Uhr	ca. 1200 m
W11 (1989, 1990)	14.40 Uhr	ca. 1200 m	M15 (1985, 1986)	15.30 Uhr	ca. 1200 m

Startnummernausgabe ab 13.00 Uhr beim Sportplatz. Jede(r) Teilnehmer(in) bekommt eine Medaille und eine kleine Stärkung. Die drei Erstplatzierten jeder Klasse erhalten Pokale. Siegerehrung um ca. 16.30 Uhr beim Sportplatz. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder der Jahrgänge 1985 bis 1994, die in Völs wohnen oder in Völs die Schule besuchen. Anmeldungen bitte bis Freitag, 6.10., 16.00 Uhr, in der Volks- und Hauptschule (in der jeweiligen Klasse) oder (für auswärtige Schüler) telefonisch unter der Nummer 304985 (Anton Wiestner, bitte nicht nach 20 Uhr)

SV Cyta Völs Spieltermine Oktober 2000

So. 01. Oktober	14.00 Uhr	U-14	:	Union I
So. 01. Oktober	16.30 Uhr	I	:	Wilten
Sa. 07. Oktober	15.00 Uhr	U-10 II	:	ISK/Tirol II
Sa. 14. Oktober	13.00 Uhr	U-10 I	:	Lohbach
Sa. 14. Oktober	14.15 Uhr	U-12	:	Flauring
Sa. 14. Oktober	16.00 Uhr	I	:	Stans
So. 15. Oktober	14.00 Uhr	U-14	:	Reichenau/Rum
So. 15. Oktober	16.00 Uhr	U-16	:	Reichenau/Rum
Sa. 21. Oktober	14.00 Uhr	U-12	:	IAC
Sa. 28. Oktober	14.00 Uhr	U-10	:	Oberperfuß
Sa. 28. Oktober	15.30 Uhr	U-14	:	SPG Pitztal
Sa. 28. Oktober	16.00 Uhr	I	:	Flauring

Leserbrief

Über die Gestaltung der Wohnungsbau

„Es ist entsetzlich, dass sich der Mensch auf der ganzen Erde so verhält, als wäre er ein eingeschleppter Fremdling, ein unangepasster Schädling der gesamten Lebensgemeinschaft dieses Planeten.“

(Konrad Lorenz)

Dies hat sich auch heuer wieder in so manchen Gärten besonders aber in Gemeinschaftsanlagen gezeigt. Wieder wurde an Bäumen und Sträuchern ein Massaker verübt. Rückschnitte wo nötig, gewiss ja, aber es muss ja nicht gleich ein Gemetzel veranstaltet werden. Dabei sind in den Wohnanlagen nicht einmal die Hausmeister schuld. Meist werden die Hausverwaltungen von ohnehin nur wenigen Bewohnern mit Telefonanrufen bombardiert. Diese Leute mei-

nen, die Grünflächen müssten wie eine Parkanlage aussehen, in der ein Fürstenpalais steht, obwohl es ein Wohnhaus ist. So werden dann eben die schönsten Gewächse oft derart verstümmelt, dass jene Menschen, die noch kein gestörtes Verhältnis zur Natur haben, den Ausspruch von Friedensreich Hundertwasser richtig finden: „Das gefährlichste Ungeziefer, das diese Welt je hervorgebracht hat, ist der Mensch.“

Es fehlt die Achtung und Ehrfurcht vor der Schöpfung. Es ist der Sinn für die natürliche Schönheit abhanden gekommen.

Ernst Holztrattner

OFENBAU FLIESEN GRADL

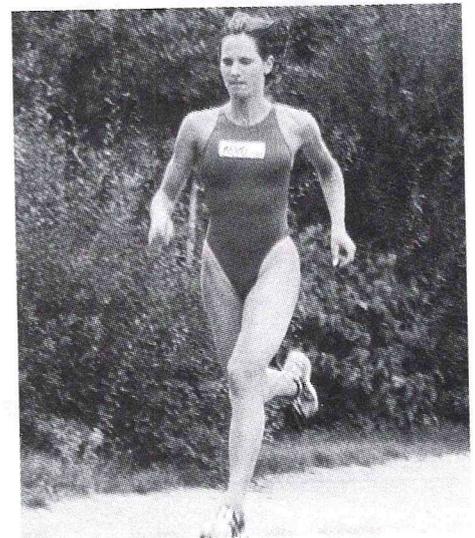
6176 Völs
Peter-Siegmaier-Straße 1

0512/30 37 68



Triathlon

TRIATHLON - Eine junge Sportart bestehend aus den 3 Disziplinen (Schwimmen, Radfahren und Laufen), die den Athleten alles abverlangen. Seit zwei Jahren trainiert die 18jährige Völserin Angelika Tratter unter der Anleitung des ehemaligen Weltklassetriathleten Wolfgang Kattinig. Zuvor sammelte sie schon 6 Jahre lang Wettkampferfahrung im Schwimmsport. Mit 18 Jahren steht man im Triathlon erst am Beginn der Karriere, denn das Hochleistungsalter beginnt zumeist erst mit 25 Jahren. Neben der erforderlichen Selbstdisziplin (Wochenumfänge zwischen 20 und 30 Stunden Training sind keine Seltenheit) muss auch viel Geld in Ausrüstung und Material gesteckt werden. Doch die Investitionen dürften sich angesichts der Erfolge in dieser Saison bezahlt machen. Nach dem 2. Platz bei der Junioren ÖM im Juni auf der Sprintdistanz (700 m/20 km/5 km) in Piberstein (STMK) folgten Siege bei den österr. Ranglistenbewerben in Tulln, Wels und Kuchl.



Im Laufe der Saison kam die junge Athletin immer besser in Form und holte sich im August als Gesamt Vierte der Österreichischen Meisterschaft gleichzeitig den Junioren ÖM Titel auf der olympischen Distanz (1,5 km/40 km/10 km) in Blindenmarkt (NÖ). Eine Woche später bewies sie in Maurach am Achensee, dass sie auch im Duathlon vorne mithalten kann - Österr. Juniorenmeisterin im Sprintduathlon (5 km laufen/20km radfahren/ 2,5 km schwimmen). Weiters erzielte sie beachtliche Erfolge bei internationalen Wettkämpfen in Holland, Ungarn und Italien. Jetzt steht als nächstes eine einmonatige Trainingspause am Programm. Als Ziele für die nächste Saison nennt die Sportlerin die Matura am Sport-BORG IBK und langsames Herantasten auch an Europacup Bewerbe.

Tiroler Kulturwerk - Erwachsenenschule Völs

Wintersemester 2000/2001 Bildungs- und Kulturangebote

Leitung Rudolf Lamprecht und Waltraud Florineth-Lamprecht, Landesstraße 13, 6176 Völs, Tel. 30 24 33

Schongymnastik

Frauen und Männer

Aufmunternde Bewegungen, speziell für Morgenmuffel

Anmeldung erforderlich!

9. Oktober

Montag, 7.50 - 8.40 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Dienstag, 20.00 Uhr

Hauptschule Völs
10 Abende je 2 Stunden, S 1.000,-
Christine Delnicki (Tel. 30 31 69)

Kinderturnen

Kinder: 5 - 8 Jahre

Gymnastik und Turnen an Kleingeräten

Mindestteilnehmerzahl: 10

12. Oktober

Donnerstag, 14.00 - 14.50 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 400,-
Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Kochen für Kinder

Kinder im Volksschulalter

Die Kinder lernen unter fachlicher Betreuung den Umgang mit Küchengeräten und die Zubereitung von beliebten Speisen

9. Oktober

Montag, 14.30 - 17.00 Uhr

Schulküche der Hauptschule
5 Nachmittage, 250,- S inkl. Lebensmittel
Zehetgruber Monika (Tel. 30 42 54) ab 18.15 Uhr

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter

Weihnachtsbasteleien - Schere und Uhu mitbringen

11. Oktober

Montag, 16.00 - 17.50 Uhr

Werkraum der Hauptschule Völs
1 Nachmittag, S 50,-
Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Mutter-Kind Turnen

Mütter und Kinder ab 2 Jahren

Spielerisches Turnen mit Kleingeräten

11. Oktober

Mittwoch, 9.35 - 10.20 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Schweninger Roswitha (Tel. 30 46 71)

Kochen für Schüler aus dem Gymnasium

Schüler, die in ihrer Schulausbildung keinen Kochunterricht haben und gerne kochen lernen möchten.

12. Oktober

Donnerstag, 17.00 - 19.30 Uhr

Schulküche der Hauptschule
5 Nachmittage, 250,- S inkl. Lebensmittel
Zehetgruber Monika, (Tel. 30 42 54) ab 18.15 Uhr

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter

Basteleien für den Fasching - Schere und Uhu mitbringen!

12. Feber

Montag, 16.00 - 17.50 Uhr

Werkraum der Hauptschule Völs
1 Nachmittag, S 50,-
Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Französisch

Anfänger

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die Grundkenntnisse erwerben wollen.

Anmeldung erforderlich!

9. Oktober

Montag, 19.30 - 21.15 Uhr

Hauptschule
10 Abende, S 900,-
Albert Ditterich (Tel. 30 46 89)

Italienisch

Anfänger

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die Grundkenntnisse erwerben wollen, speziell für den nächsten Sommerurlaub

Anmeldung erforderlich!

9. Oktober

Montag, 19.30 - 21.15 Uhr

Hauptschule
10 Abende, S 900,-
Rosanna Giarletta - Zabo (Tel. 0699/10936283)

Englisch

Fortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die gute Vorkenntnisse besitzen und diese ausbauen wollen

Anmeldung erforderlich!

10. Oktober

Dienstag, 19.30 - 21.15 Uhr

Hauptschule
10 Stunden, S 900,-
Julia Künstle (Tel. 30 24 33 - Lamprecht, ab 18.15 Uhr)

Französisch

Leichtfortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die ihre Grundkenntnisse erweitern wollen

Anmeldung erforderlich!

11. Oktober

Mittwoch, 19.30 - 21.15 Uhr

Hauptschule
10 Stunden, S 900,-
Albert Ditterich (Tel. 30 46 89)

Italienisch

Fortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die ihre Sprachkenntnisse erweitern wollen

Anmeldung erforderlich!

11. Oktober

Mittwoch, 19.30 - 21.15 Uhr

Hauptschule, 10 Abende, S 900,-
Rosanna Giarletta-Zabo (Tel. 0699/10936283)

Englisch

Leichtfortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die Englischkenntnisse aus ihrer Schulzeit besitzen

Anmeldung erforderlich!

10. Oktober

Musikgymnastik

Nicht nur für Frauen!

Bei flotter Musik wird Kondition und Wohlbefinden entschieden gestärkt.

Neue Zeit!

9. Oktober

Montag, 20.00 - 20.50 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Yoga

Anfänger und Leichtfortgeschrittene

Mit Hilfe von Körperübungen (Asanas), Atemübungen (Parayama) und Meditation lernst du deinen Körper bewusster wahrzunehmen, erfährst Entspannung und gesteigerte Konzentration. Nimm dir Zeit für dich.

10. Oktober

Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr

Mehrzwecksaal der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Sylvia Müller (Tel. 0676/720 23 74)

Bauch-Bein-Po

Männer und Frauen

Gezielte Übungen für die „Problemzonen“

10./11. Oktober

Dienstag, 20.00 - 20.50 Uhr

Mittwoch, 18.00 - 18.50 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Haltungsturnen

Männer und Frauen!

Gezielte Übungen für Wirbelsäule und Gelenke

11. Oktober

Mittwoch, 19.00 - 19.50 Uhr

Turnhalle der Hauptschule
Das gesamte Semester, S 500,-
Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Encouraging

Anmeldung erforderlich!

„Encouraging“ bedeutet Ermutigung und ist ein Konzept für mehr Selbstvertrauen, Sicherheit und Zufriedenheit in den Aufgaben des täglichen Lebens. Ziel des Trainings ist es, die eigenen Stärken und die der anderen zu erkennen und darauf aufzubauen.

10. Oktober (unverbindliche Besprechung)

Dienstag, 19.30 - 21.15 Uhr
Hauptschule, 10 Abende, S 900,-
Brigitte Filips (Tel. 30 21 59)

Weihnachtsbäckerei

Auch für Männer
Backen verschiedener Sorten von Weihnachtsbäckerei

Anmeldung dringend erforderlich!

22. November und 29. November

Mittwoch, 19.00 - 21.45 Uhr

Schulküche der Hauptschule

2 Abende, S 500,- inkl. Lebensmittelkosten

Waltraud Florineth-Lamprecht

(Tel. 30 24 33 ab 18.15 Uhr)

Gitarre

Fortgeschrittene

Gruppenunterricht für Begleittechnik. Dieser Kurs soll das Spielen von Schlagern, Hits, Blues, Songs festigen.

Anmeldung erforderlich!

9. Oktober

(Gruppen- und Stundeneinteilung)

Montag, 19.00 Uhr

Hauptschule, 2. Etage

je 10 Abende, je S 600,-

Annelies Kofler (Tel. 30 40 67)

Gitarre

Anfänger

Gruppenunterricht f. Begleittechnik. Das Ziel ist bekannte Volkslieder in einfacher Weise singen und begleiten zu können. Ohne Noten! Unterlagen werden bereitgestellt.

9. Oktober

(Gruppen- und Stundeneinteilung)

Montag, 19.00 Uhr

Hauptschule 2. Etage, 10 Abende, S 600,-

Geiler Manuela (Tel. 30 27 88)

Kochen für jeden Tag

Hausfrauen und Hausmänner

Kennenlernen von Gerichten, die schmackhaft, preiswert, aber auch für den geplagten Familienkoch nachvollziehbar sind.

Anmeldung erforderlich!

4. Oktober

Mittwoch, 19.00 - 21.45 Uhr

Schulküche der Hauptschule

1 x pro Monat, 1250,- inkl. Lebensmittelkosten

Waltraud Florineth-Lamprecht

(Tel. 30 24 33 ab 18.15 Uhr)

Gitarre

Fortgeschrittene

Fortsetzung vom Vorjahr! Gruppenunterricht für Begleittechnik. Das Ziel ist, bekannte Volkslieder in einfacher Weise singen und begleiten zu können. Ohne Noten! Unterlagen werden bereitgestellt!

9. Oktober

(Gruppen- und Stundeneinteilung)

Montag, 19.00 Uhr

Hauptschule, 2. Etage

10 Abende, S 600,-

Geiler Manuela (Tel. 30 27 88)

Singkreis

Für alle, die gerne singen

Ungezwungenes Singen in geselliger Runde, Notenkenntnisse nicht erforderlich!

12. Oktober

Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr

Bücherei in der Hauptschule
jeder 2. Donnerstag im Monat, S 60,- pro Abend

Barbara Ruetz (Tel. 30 44 60)

Windows

Anfänger

Keine Vorkenntnisse notwendig!

- Erklärung von Begriffen der EDV, Hard- und Software, Anleitung zum Selbständigen Arbeiten am PC, Kennenlernen des Betriebssystems, Datensicherung, Festplattenverwaltung, Desktop, Explorer, Arbeitsplatz, Druckmanager, Systemdateien, Zubehör, Erstellen einer Notstartdiskette, Virenschutz, Internet

9. Oktober

Montag, 19.30 - 21.15 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, S 1200,-

Albert Lechner (Tel. 0699/125 54 150)

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Excel 2000

Anfänger

Kenntnisse in Windows werden vorausgesetzt!

Kennenlernen einfacher Funktionen einer Tabellenkalkulation

- Anlegen von Tabellen, Formatieren, Arbeiten mit Formeln, Einfügen von Diagrammen, Arbeiten mit mehreren Arbeitsblättern

10. Oktober

Dienstag, 20.10 - 21.50 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

5 Abende, S 700,-

Albert Lechner (Tel. 0699/125 54 150)

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Internet

Surfer, für die das Internet noch unbekannt ist

- Aufbau, Organisation, Einstieg, Suchmaschinen, e-mails

10. Oktober

Dienstag, 18.15 - 19.55 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

3 Abende, S 500,-

Albert Lechner (Tel. 0699/125 54 150)

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Excel 2000

Fortgeschrittene

Aufbauend auf den Grundkurs lernen Sie

- weitere Funktionen von EXCEL

21. November

Dienstag, 19.30 - 21.15 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

5 Abende, S 700,-

Albert Lechner (Tel. 0699/125 54 150)

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Word 2000

leichte Kenntnisse in WINDOWS erwünscht!

- Lernen Sie die Handgriffe für eine gute Textverarbeitung
- Formatieren und Gestalten von kreativen Texten, Erstellen und Bearbeiten von Tabellen und Listen, Nummerierung und Aufzählungszeichen, Spaltendruck, Einbinden und

Bearbeiten von Grafiken und WordArt, Textbausteine, Formulare, Schreiben von Serienbriefen sowie Tipps und Tricks für rationelles Arbeiten

Kursziel: selbständiges Arbeiten mit WORD 2000

12. Oktober

Donnerstag, 20.00 - 21.40 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, S 1.300,-

Elisabeth Grünauer (Tel. 27 29 54 oder 0669/101 50 987) Anmeldung erforderlich!

Teilnehmerzahl begrenzt!

Access 2000

Grundkenntnisse in WINDOWS erforderlich

Erstellen und Bearbeiten von Datenbanken

- Anlegen von Datenbanken, Datenpflege, Abfragen, Formulare, Berichte, Datenaustausch mit anderen Anwendungen

Kursziel: selbständiges Erstellen, Bearbeiten und Auswerten von Datenbanken

11. Oktober

Mittwoch, 20.00 - 21.40 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

8 Abende, S 1.000,-

Elisabeth Grünauer (Tel. 27 29 54 oder 0699/101 50 987) Anmeldung erforderlich!

Teilnehmerzahl begrenzt!

PowerPoint 2000

Grundkenntnisse in WINDOWS erwünscht

Präsentationen, die begeistern - planen und gestalten

- Erstellen von Folien (Seiten) mit verschiedenen Folienlayouts, Hintergründen, Elementen und Effekten, Erstellen von Diagrammen und Organigrammen, Einbinden von Grafiken, Animieren des Folieninhaltes sowie der Übergänge, Bildschirmpräsentationen ablaufen lassen.

Kursziel: selbständiges Erstellen einer Bildschirmpräsentation

11. Oktober

Mittwoch, 18.15 - 19.55 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

6 Abende, S 800,-

Elisabeth Grünauer (Tel. 27 29 54 oder 0699/101 50 987) Anmeldung erforderlich!

Teilnehmerzahl begrenzt!

Zur besonderen Beachtung!

- Alle Kurse der Erwachsenenschule Völs finden in der Hauptschule Völs statt!
- Für die Kurse in den Klassenräumen bitte Hausschuhe mitnehmen!
- Für die Kurse im Turnsaal bitte Hallenschuhe mit weißer Sohle verwenden!
- Bei Kinderkursen wird eine Ermäßigung von 50% für Geschwister gewährt!

Die Erwachsenenschule Völs wird durch die GEMEINDE VÖLS und die RAIKA VÖLS gefördert!



Grand Vitara VX - 3-Türer on Tour schon um öS 259.900,-*

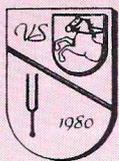
Moderner 1,6 l 16-Ventiler mit elektr. Kraftstoffeinspritzung und 69 kW (94 PS) • 3 Türen
• 5-Gang-Schaltung oder 4-Gang-Automatik • 4 x 4 Drive Select • Leiterrahmen
• Servolenkung • elektrische Fensterheber • elektronische Wegfahrsperre • Zentralverriegelung • Doppelairbags • Seitenaufprallschutz • ABS u. Klimaanlage gegen Aufpreis



* inkl. NOVA u. MwSt.
Alufelgen Sonderausstattung



Völs 0512 / 31 00-35



VÖLSER SÄNGERRUNDE

Feiern Sie mit uns!

20 Jahre
Völser Sängerrunde

Sonntag, 8. Oktober 2000

10.00 Uhr Festgottesdienst
in der Pfarrkirche Völs
anschließend
Gemütliches Beisammensein
mit Musik und Gesang
vor dem Vereinshaus
(bei Schlechtwetter im Vereinshaus)

Für Speis' und Trank ist gesorgt!

*Auf Ihren Besuch
freut sich die Völser Sängerrunde!*



SCHÜTZENKOMPANIE VÖLS

Bataillon Innsbruck Umgebung

Einladung zum

SCHÜTZENBALL

Samstag, 14. Oktober 2000

20.30 Uhr

„Vereinshaus“

Für beste Unterhaltung sorgt der

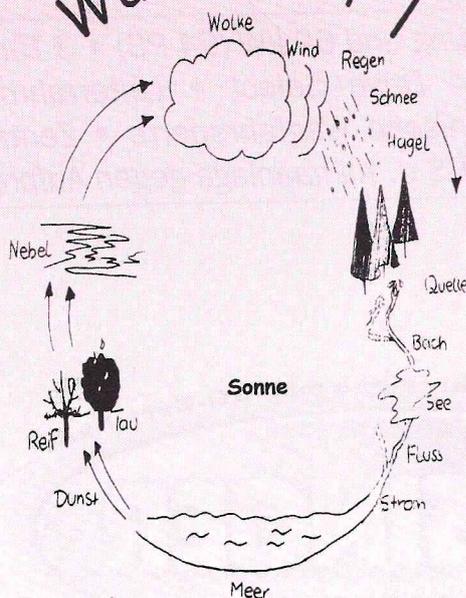
„ROMANTIK EXPRESS“

Eintritt: Freiwillige Spenden

Tischreservierungen: 0664/38 17 357

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Wasserfest -



Freitag, 13. Oktober
von 8.00 bis 15.00 Uhr
Beginn Vereinshaus
mit einem Film über die
Wasserversorgung von Völs

Das Programm:

Folgende Stationen sind geplant:

Im Theatersaal des Vereinshauses wird jede Stunde von 8 Uhr bis 14 Uhr der Film über die Wasserversorgung von Völs gezeigt.

Der Hochbehälter Schottergrube kann besichtigt werden.

In der Gemeinde wird die **Überwachungseinrichtung** der Wasserversorgung erklärt.

Eine weitere interessante Einrichtung unserer Wasserversorgung ist der Schieberschacht nahe Mc Donald's, von wo aus die Anbindung zur Stadt Innsbruck erfolgt.

Im Angerweg bei der Brücke über den Axamer Bach wird die naturnahe Verbauung des Axamer Baches erklärt.

Quiz mit tollen Preisen: Für alle Kinder wird ein Quiz durchgeführt. Wasser kommt bei uns ganz selbstverständlich in bester Qualität aus dem Wasserhahn. Niemand denkt darüber nach, wohin Abwasser gelangt, wenn man die WC-Spülung betätigt. Saubere Bäche und Flüsse sind ein ganz wesentlicher Beitrag zum Umweltschutz. Beim "Wasserfest!" wollen wir die verschiedenen Einrichtungen in der Gemeinde besuchen. **Bestes Trinkwasser, saubere Bäche und Flüsse sind sehr wichtig und verdienen unsere Aufmerksamkeit.**

Der Veranstalter: Umweltausschuss der Gemeinde Völs